

Haussocken Größe 28/29 und 38/39

Die Angaben für Größe 28/29 stehen vor der Klammer, für Größe 38/39 in der Klammer. Steht nur eine Angabe, gilt diese für beide Größen.

Material: Regia 4-fädig oder 4-fädig Color, (75 % Schurwolle/superwash, 25 % Polyamid, Lauflänge ca. 210 m/50 g).
1 Regia Nadelspiel 2 - 3.
1 Fläschchen Latexmilch **Regia ABS Latex**, Motivschablonen.

Achten Sie bitte bei Regia 4-fädig Color darauf, dass der Faden immer von außen vom Knäuel genommen wird und jede Socke mit dem gleichen Farbrapport beginnt.

Bündchenmuster: 2 M rechts, 2 M links im Wechsel.

Glatt rechts: Jede Runde rechts stricken, bzw. in Reihen in Hinr rechts, in Rückr links stricken.

Maschenprobe: Bei glatt rechts: 30 M und 42 R/Rd = 10 x 10 cm.

ANLEITUNG

52 (60) M auf das Nadelspiel verteilt anschlagen und 3 cm im Bündchenmuster, dann glatt rechts stricken. In 11 (17) cm Schafthöhe den Fuß glatt rechts wie im Lehrgang beschrieben arbeiten. In 18 (25) cm Fußlänge die restlichen 8 M mit doppeltem Faden zusammenziehen oder die Maschen der seitlichen Bänder mit Maschenstichen verbinden.

Beide Socken gleich arbeiten.

Auftragen der Latexmilch Regia ABS Latex: Damit die Milch nicht auf die Oberseite der Socken durchschlägt, 2 passende Schablonen in Sohlenform aus Pappe ausschneiden und in die Socken schieben. Die gewünschten Motive mit der Latexmilch und mit Hilfe der Motivschablone auf die Sohlen malen, dabei die Latexmilch sparsam dosieren. Danach die Socken gut trocknen lassen, das Trocknen läßt sich mit einem Fön beschleunigen. Die Motive noch ca. 3 - 4x mit der Latexmilch übermalen und nach dem letzten Auftragen die Socken noch einmal gut trocknen lassen, am besten über Nacht. **Tipp:** Für einen besseren Tragekomfort ist es empfehlenswert, die Latexmilch nicht zu großflächig aufzutragen.

Die Haussocken können, wie auf der Banderole angegeben, gewaschen und getrocknet werden.

Personen mit empfindlicher Haut oder einer Latexallergie sollten das Produkt nicht direkt auf die Haut bringen oder gegebenenfalls die Körperstelle gleich mit Seifenwasser reinigen.

Die Latexmilch von Kindern fernhalten (nicht in den Mund nehmen, nicht verschlucken).

Lehrgang für den Fuß

Bumerang Ferse: Diese Ferse wird in Reihen glatt rechts über die Maschen der 1. und 4. Nadel gestrickt. Bei Strukturmustern können Sie ca. 1 bis 2 cm vor Schaftende nur über die Maschen der 1. und 4. Nadel glatt rechts, über die Maschen der 2. und 3. Nadel das Schaftmuster weiterstricken. Dabei werden, wenn nötig, in der 1. Runde überzählige Maschen auf der 1. und 4. Nadel abgenommen.

Die Fersenmaschen werden in 3 Teile geteilt, siehe Tabelle "Maschen für die Bumerang-Ferse". Dabei steht die Anzahl der doppelten Maschen, die auf der 1. Nadel gearbeitet werden vor dem 1. Schrägstrich, die Anzahl der doppelten Maschen, die auf der 4. Nadel gearbeitet werden steht nach dem 2. Schrägstrich. Die Anzahl der Maschen des Mittelteils, (über diese Maschen werden keine doppelten Maschen gearbeitet) steht zwischen den Schrägstrichen.

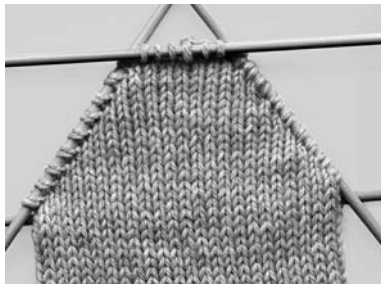
Danach stricken Sie verkürzte Reihen mit doppelten Maschen. In der ersten Fersenhälfte wird bei der 1. Nadel die 1. doppelte Masche mit der letzten Masche vor der 2. Nadel, bei der 4. Nadel wird die 1. doppelte Masche mit der 1. Masche nach der 3. Nadel gestrickt. In jeder folgenden Reihe stricken Sie am Ende jeder Hinreihe und am Ende jeder Rückreihe jeweils 1 Masche weniger und arbeiten nach dem Wenden die doppelte Masche bis nur noch die Maschen des Mittelteils übrig sind.

Nachdem Sie 2 Runden über alle Maschen gestrickt haben, werden in der 2. Fersenhälfte die verkürzten Reihen mit doppelten Maschen in entgegengesetzter Richtung gearbeitet, d.h. jetzt wird auf der 1. Nadel die 1. doppelte Masche mit der 1. Masche nach dem Mittelteil und die letzte doppelte Masche mit der letzten Masche der 1. Nadel gestrickt, auf der 4. Nadel wird die 1. doppelte Masche mit der 1. Masche nach dem Mittelteil und die letzte doppelte Masche mit der 1. Masche der 4. Nadel gestrickt.

1. Fersenhälfte

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen der 1. Nadel rechts stricken, wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Die **doppelte Masche** arbeiten. Dafür den Faden **vor** die Arbeit legen, von rechts in die 1. Masche einstechen, dann Masche und Faden zusammen ab-



heben und den Faden fest nach hinten ziehen. Dabei wird die Masche über die Nadel gezogen und liegt doppelt. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Den Faden wieder nach vorn nehmen und über die restlichen Maschen der 1. Nadel und alle Maschen der 4. Nadel links stricken, wenden.

3. Reihe: Eine **doppelte Masche** arbeiten, dann alle restlichen Maschen der 4. und 1. Nadel bis zur doppelten Masche am Reihenende rechts stricken, die doppelte Masche bleibt ungestrickt; wenden.

4. Reihe: Eine doppelte Masche arbeiten und wieder bis vor die doppelte Masche links stricken; wenden.

Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis die Maschen des Mittelteils übrig sind.

Nun 2 Runden über alle Maschen stricken, über die Fersen-Maschen rechts, über die Maschen der 2. und 3. Nadel im Schaftmuster. Dabei werden in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Maschenteile zugleich erfaßt und als 1 Masche rechts abgestrickt. Danach stricken Sie die 2. Fersenhälfte.

2. Fersenhälfte

1. Reihe (Hinreihe): Die Maschen des Mittelteils und die Masche danach rechts stricken; wenden.

2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Nun die restlichen Maschen des Mittelteils

und die Masche danach links stricken, wenden.

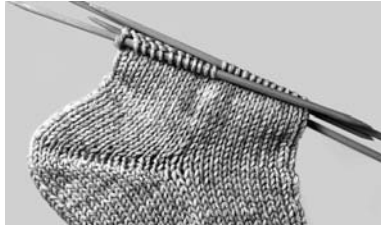
3. Reihe: Eine doppelte Masche arbeiten. Nun rechts bis zur doppelten Masche stricken, diese wie beschrieben rechts stricken und die folgende Masche rechts stricken, dann wenden.

4. Reihe: Eine doppelte Masche arbeiten. Nun links bis zur doppelten Masche stricken, diese wie beschrieben links stricken, dann die folgende Masche links stricken und wenden.

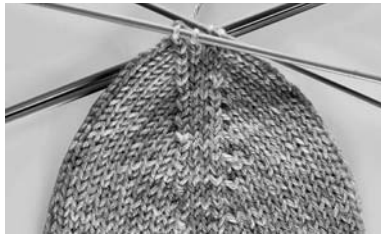
Die **3. und 4. Reihe** wiederholen, bis auch über den äußeren Fersen-Maschen eine doppelte Masche gestrickt wurde.

Nach der letzten Rückreihe wenden und noch 1 doppelte Masche arbeiten, die restlichen Maschen der 4. Nadel rechts stricken, dann in Runden weiterstricken, dabei in der 1. Runde die doppelten Maschen wie beschrieben rechts abstricken.

Danach Fuß und Spitze wie beschrieben arbeiten.



Für die **Bandspitze** bei der 1. und bei der 3. Nadel bis 3 Maschen vor Ende der Nadel stricken, dann 2 Maschen rechts zusammenstricken und die letzte Masche rechts stricken; bei der 2. und 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken



und die beiden folgenden Maschen rechts überzogen zusammenstricken. Diese Abnahmen wie in der Tabelle angegeben wiederholen bis 8 Maschen übrig sind. Diese Maschen mit doppeltem Faden fest zusammenziehen oder die Maschen der seitlichen Bänder im Maschenstich verbinden.

Größentabelle für Socken aus Regia 4-fädig oder Regia 4-fädig Color.

Maschenprobe: Mit Nadel 2 - 3 bei glatt rechts: 30 M und 42 R/Rd = 10 x 10 cm.

Größe	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Anschlag / M je Nd	44/11	48/12	48/12	52/13	52/13	56/14	56/14	60/15	60/15	64/16	64/16	68/17	72/18
Fersenbreite (M)	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Maschen für die Bumerang-Ferse	7/8/7	8/8/8	8/8/8	8/10/8	8/10/8	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	10/12/10	10/12/10	11/12/11	12/12/12
Fußlänge bis Spitzenbeginn (cm)	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Abnahmen für die Bandspitze nach der 1. Abnahmerunde													
in der 4. Runde	---	---	---	---	---	---	---	1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x	2x
in jeder 2. Runde	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	3x	4x	4x
in jeder Runde	4x	5x	5x	5x	5x	6x	6x	6x	6x	7x	7x	7x	8x
Gesamt-Fußlänge (cm)	14,5	15,5	17	18	19,5	21	22	23,5	25	26,5	27,5	28,5	30